

Nachfolger für den MB-Trac?

Der Arocs Agrar von Conrad in 1:50

Modellneuheiten im Maßstab 1:50

Oliver Kaschel ist von Herpa zu Conrad gewechselt, und dieser Wechsel tut den Kalchreuthern offensichtlich gut. Die Internetseite freut sich sicherlich über eine Aktualisierung, und auch die Informationen an uns haben deutlich zugenommen.

Der Arocs Agrar ist eine Variante speziell für die Landwirtschaft. Allradantrieb, Spezialreifen, die große Bodenfreiheit, Geräteträger vorne und Zapfwelle hinten sind die am besten sichtbaren Details für den landwirtschaftlichen Einsatz. Ein Lkw als Traktorsatz? Es fällt mir schwer, das nachzuvollziehen, und gesehen habe ich solch ein Fahrzeug auch noch nicht, aber wer im Internet sucht, findet tatsächlich Bilder und Filme von diesem Spezialfahrzeug im landwirtschaftlichen Einsatz.

Nun also zum Modell. Der Arocs von Conrad ist bekannt, seine Verarbeitungsqualität ebenfalls, da erspare ich mir die Wiederholung. Bei diesem Spezialfahrzeug dürfte üblicherweise das Classic Space Fahrerhaus verbaut sein, denn Übernachtungen dürften in diesem Fahrzeug eher die Ausnahmen sein. Conrad hat den AGRO MOVER 2051 AS 4X4 vom Umbauer Paul Nutzfahrzeuge in Passau als Vorbild ausgewählt.

Die anthrazitfarbene Metalllackierung des Modells sorgt wunschgemäß für ein nobles Aussehen. Beim Blick auf die Front fällt natürlich sofort der wuchtige Geräteträger auf. Er ist jedoch ein wenig vereinfacht dargestellt, da hätte ich mir zumindest die Andeutung für einen Geräteantrieb gewünscht. Die Zusatzscheinwerfer auf dem Dach ermöglichen den Einsatz in der Dämmerung und bei Nacht, in der Landwirtschaft gar nicht so selten. Und die gelben Rundumkennleuchten machen das Fahrzeug auf der Straße vor allem dann bemerkbar, wenn landwirtschaftliche Zusatzgeräte seitlich oder hinter herausragen und für Gefahr sorgen können. Beim Blick auf das Heck gefällt der hintere Träger, der zusätzlich zur Sattelkupplung auch eine Maul- oder Kugelkopfkupplung aufnehmen kann.

Beim Modell ist die Maulkupplung montiert, die Kugelkopfkupplung liegt leider nicht bei. Mit Freude stelle ich fest, dass die Zapfwelle für Geräteantriebe hinten vorhanden ist. Conrad hat dem Modell einen Zusatzkühler hinter dem Fahrerhaus spendiert, mit dem für ausreichende Motorkühlung bei langsamer Fahrt im Feldeinsatz gesorgt wird. Und absolut vorbildgerecht wurde am Fahrerhaus ein Rückfenster eingebaut, um dem Fahrer den sicherlich öfters notwendigen Blick auf das angehängte Arbeitsgerät zu ermöglichen. Natürlich werfe ich auch noch einen Blick unter das Fahrzeug und stelle zufrieden fest, dass der Allradantrieb vorbildgerecht wiedergegeben ist.

Dass die Traktion auf die landwirtschaftliche Fläche mittels ackertauglichen, sprich sehr grobstolligen Reifen stattfindet, ist auch beim Modell aufmerksam umgesetzt worden.

Der Arocs Agrar ist wiederum ein rundum gelungenes Modell aus Kalchreuth. In der

Vitrine sollte man das Modell jedoch zumindest mit einem landwirtschaftlichen Anhänger präsentieren, um dem Betrachter den Sinn dieses auf den ersten Blick etwas ungewöhnlichen Modells zu verdeutlichen.

Die Bestellnummer: 78008/0

Text:Dieter Mäurer
Fotos: Conrad-Modelle

